
SPANISH DESK

Kompetenz
im deutsch-spanischen
Wirtschaftsrecht



**BEITEN
BURKHARDT**

Der Spanish Desk bei BEITEN BURKHARDT

Spanien ist als fünftgrößte Volkswirtschaft des Euroraumes ein attraktiver Markt und nimmt mit einem Bruttoinlandsprodukt (BIP) von ca. EUR 1.316 Mrd. (2018) unter den Industrienationen den 13. Rang ein. Wichtigste Handelspartner Spaniens sind dabei die EU-Mitgliedsstaaten, allen voran Frankreich und Deutschland.

Der bilaterale deutsch-spanische Handel lag im Jahr 2017 mit EUR 74,7 Mrd. um 8,4 Prozent über dem Vorjahresniveau. Deutschland ist zweitgrößtes Abnehmerland Spaniens und liegt bei den Lieferländern auf Platz eins vor Frankreich.

Auch bei Direktinvestitionen nimmt die Bundesrepublik eine wichtige Position ein. 2017 beliefen sich die Bruttoinvestitionen auf EUR 3,3 Mrd. und erreichten damit einen Anteil von 13,5 Prozent am Gesamtzufluss nach Spanien. Über 1.300 deutsche Unternehmen sichern mit Tochterfirmen oder Beteiligungen, viele davon mit eigener Produktion, ca. 206.000 direkte Arbeitsplätze vor Ort. Rund 60 Prozent der spanischen Tochtergesellschaften haben zugleich die Funktion einer „Drehscheibe“ und sind für die deutschen Stammhäuser auch in Drittmärkten, insbesondere in Portugal und Lateinamerika tätig.

Gründe genug für BEITEN BURKHARDT, um mit dem Spanish Desk eine kompetente wirtschaftsrechtliche Anlaufstelle für Unternehmen aus beiden Ländern, aber auch für Mandanten aus Lateinamerika, zu schaffen.

BEITEN BURKHARDT hat diese umfassende Expertise im deutsch-spanischen Wirtschaftsverkehr in einem eigenen Kompetenzzentrum, dem Spanish Desk, gebündelt. Der Spanish Desk ist Ihre zentrale Anlaufstelle bei BEITEN BURKHARDT für alle Themen mit deutsch-spanischem bzw. deutsch-lateinamerikanischem Bezug.

Mit dem Spanish Desk ist BEITEN BURKHARDT in ein enges Netzwerk mit befreundeten spanischen und lateinamerikanischen Kanzleien eingebunden. Transaktionen sowie andere Fragen im grenzüberschreitenden Rechtsverkehr (In- und Outbound) beraten wir stets aus dem Netzwerk heraus. Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern können wir neben Spanien auch fundierten Rechtsrat in den meisten lateinamerikanischen Ländern anbieten.

Die Rechtsanwälte des Spanish Desk sind auf die Beratung von spanischen oder lateinamerikanischen Unternehmen in Deutschland spezialisiert. Sie beraten rechtlich und steuerlich in Deutsch, Englisch und Spanisch als Transaktions- oder Mandatssprache insbesondere im Gesellschaftsrecht, im Rahmen von Mergers & Acquisitions und Restrukturierungen, aber auch im Bereich Arbeitsrecht, Handelsrecht, Steuerrecht, IP/Commercial sowie bei Immobilientransaktionen. Bei Bedarf können sie auf die Expertise der über 290 BEITEN BURKHARDT-Kollegen aus allen anderen Rechtsgebieten wie z. B. Bankrecht, Energierecht, Stiftungsrecht, Wirtschaftsstrafrecht, EU-Recht und Öffentliches Recht / Vergaberecht in den fünf deutschen und vier internationalen Büros zurückgreifen.

Der Spanish Desk verfügt unter anderem über besondere Branchenexpertise v. a. in den Bereichen Immobilien, Banken, Energieversorgung, Automotive, Retail und Technologie.



Ihre Ansprechpartnerin



DR. GESINE VON DER GROEBEN

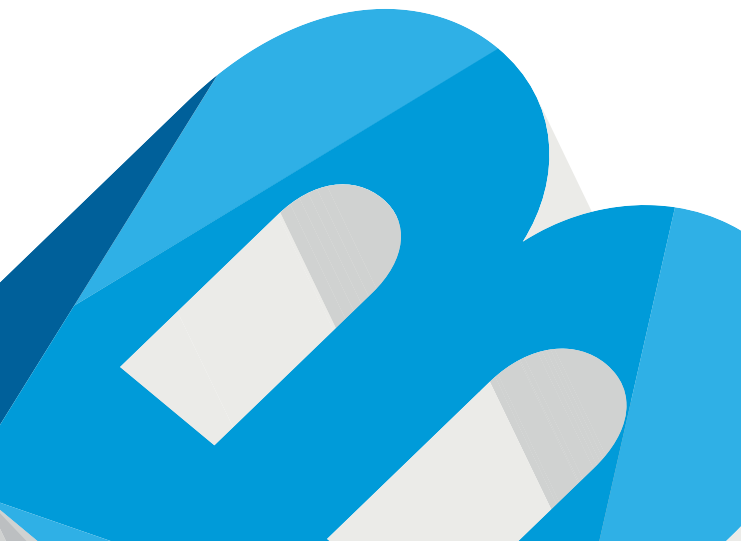
Partnerin, ist Rechtsanwältin in unserem Büro in Frankfurt am Main und Leiterin des Spanish Desk.

Ihr Tätigkeitsbereich umfasst Mergers & Acquisitions, Gesellschaftsrecht, Umwandlungsrecht, Konzernrecht sowie Start-ups und Venture Capital.

Tel. +49 69 756095-408

Fax +49 69 756095-512

Gesine.vonderGroeben@bblaw.com



Der Spanish Desk ist für Sie da.

Sollten Sie weitere Informationen oder unsere Unterstützung benötigen, so setzen Sie sich gerne jederzeit mit uns in Verbindung:

BEITEN BURKHARDT
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Mainzer Landstraße 36
60325 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel.: +49 69 756095-408
Fax: +49 69 756095-512

Weitere Büros:

WWW.BEITENBURKHARDT.COM





BEIJING | BERLIN | BRÜSSEL | DÜSSELDORF | FRANKFURT AM MAIN
HAMBURG | MOSKAU | MÜNCHEN | ST. PETERSBURG

WWW.BEITENBURKHARDT.COM

01/2019